

KALENDERBLATT

Am 15. Juni, im Jahr 2011 der 166. Tag des Jahres und ein Mittwoch, gab es im Laufe der Geschichte unter anderem folgende Ereignisse:

2001 Gut zwei Wochen nach Feststellung der Rechtssicherheit beginnt die Bundesstiftung mit der Entschädigungszahlung für NS-Zwangsarbeiter.

1977 In Spanien finden die ersten freien Wahlen seit dem Bürgerkrieg (1936-1939) statt. Sie besiegeln das Ende des Franco-Regimes.

1904 Bei einem Brand auf dem amerikanischen Ausflugschiff „General Slocum“ auf dem East River bei New York sterben 1021 Menschen.

Geburtstage: Laurent Cantet (1961), französischer Regisseur („Entre les murs“); Ingrid van Bergen (1931), deutsche Schauspielerin („Rosen für den Staatsanwalt“).

Todestage: Heidi Kabel (Bild, 1914-2010), deutsche Volksschauspielerin; Ella Fitzgerald (1917-1996), amerikanische Jazz-Sängerin.

Namenstag: Gebhard, Klara, Lothar, Vitus.



BILD: DPA

Polizei trägt Bahnhofsgegner weg

STUTTGART 21 Bauarbeiten laufen wieder an – Friedliche Demonstrationen



Eine Stuttgart-21-Gegnerin wird am Dienstag in Stuttgart von Polizisten aus einer Blockade getragen. Rund 100 Gegner des Bahnprojekts Stuttgart 21 hatten den Zugang zu einem Baustellenabschnitt blockiert. Der Baustopp am umstrittenen Bahnprojekt ist zu Ende.

BILD: DPA

Einige Gegner des Bahnprojektes in Stuttgart versperrten Durchfahrten für die Baufahrzeuge. Es gab Platzverweise.

STUTTGART/DPA – Nach dem Ende des Baustopps beim Bahnprojekt Stuttgart 21 sind am Dienstag die Arbeiten unter Protesten wieder angefallen. Rund um die Baustelle löste die Polizei am Morgen zwei Sitzblockaden von mehr als 100 Projektgegnern auf.

An der Südseite des Hauptbahnhofs verhinderten 110 Menschen die Einfahrt von elf

Fahrzeugen ins Gelände am Südfügel. Sie wurden nach und nach weggetragen. Die Polizei sprach Platzverweise aus und erstattete Anzeige. Am Südfügel hatte es auch während des Baustopps in den vergangenen Wochen immer wieder Proteste gegeben.

Bei einer Blockade am Nordflügel versperrten rund 30 Demonstranten am Dienstag einen Lastwagen mit Baumaterial die Zufahrt zur Baustelle, bevor einige von ihnen ebenfalls von der Polizei weggetragen wurden. Sie forderten mehrfach lautstark „Oben bleiben“ und „Baustopp jetzt“. Nach Angaben der Polizei verliefen die Demonstrationen friedlich, größere Auseinandersetzungen gab es nicht. Außer den Blockierern hätten rund 170 weitere Personen an den Protesten teilgenommen.

Nach Angaben der Bahn sind damit die Bauarbeiten am Dienstag wie geplant langsam angefallen. „Einen martialischen Baggerauftritt sollte es nicht geben“, sagte ein Sprecher. Für ein unterirdisches Technikgebäude am Nordflügel sei an einer Kellerdecke gearbeitet worden.

Vom Baustopp ohnehin ausgenommen waren die Arbeiten an der Grundwasserregulierung an der Südseite des Bahnhofs. Sie seien wie geplant fortgesetzt worden, hieß es. Die Bahn hatte sich den vorläufigen Baustopp nach dem grün-roten Wahlsieg im März auferlegt und ihn nun nicht mehr verlängert.

Nach Angaben der Bahn sind damit die Bauarbeiten am Dienstag wie geplant langsam angefallen. „Einen martialischen Baggerauftritt sollte es nicht geben“, sagte ein Sprecher. Für ein unterirdisches Technikgebäude am Nordflügel sei an einer Kellerdecke gearbeitet worden.

NAMEN

Scholz kommt an HAMBURG – Nach 100 Tagen im Amt haben die Hamburger ihrem neuen Bürgermeister Olaf Scholz (SPD) eine gute Arbeit bescheinigt. Demnach seien 69 Prozent der Hanseaten mit dem neuen Senat zufrieden, wie eine am Dienstag veröffentlichte repräsentative Umfrage des Psephos-Instituts im Auftrag des „Hamburger Abendblatts“ ergab.

Wulff lobt Bürger GÖRLITZ – Bundespräsident Christian Wulff hat bürgerschaftliches Engagement als wesentliche Säule für das Zusammenwachsen der Völker gewürdigt. „Die Teilung Europas zu überwinden war zuallererst das Verdienst der Bürger“, sagte Wulff am Dienstag im sächsischen Görlitz.

URTEIL

Anwalt gewinnt KARLSRUHE – Ein Rechtsanwalt darf sich „zertifizierter Testamentsvollstrecker“ nennen, wenn er dazu bestimmte Anforderungen erfüllt. In einem am Dienstag in Karlsruhe veröffentlichten Urteil wies der Bundesgerichtshof eine Klage der Rechtsanwaltskammer Nürnberg gegen diese Selbstbezeichnung eines Regensburger Anwalts zurück (Az.: I ZR 113/10).

→ www.bundesgerichtshof.de

Kickt gegen

Werder Bremen!



Großes Torwandschießen

Zeigt uns, was Ihr am Ball drauf habt und schlagt die Nachwuchskicker von Werder Bremen im Duell an der Torwand.

Viele Überraschungen und tolle Preise warten auf Euch. Mitmachen lohnt sich, vorbeikommen sowieso!

Was gibt es noch?

- Werder-Gewinnspiel
- Werder Bremen Infopoint mit Buttonstation
- Fußballhüpfburg zum Springen und Toben

... und noch vieles mehr.

Auf unserem Fest könnt Ihr was erleben.

Wir freuen uns auf Euch!



**Torwandduell
14 – 16 Uhr**

**19. Juni 2011
Freigelände
der
Weser-Ems
Halle**

**MOLKEREI
AMMERLAND**